



Brüssel, den 1. Juli 2021
(OR. en)

10305/21

FIN 535
INST 250
PE-L 18

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Komm.dok.:	10182/21
Betr.:	Mittelübertragung (Nr. DEC 14/2021) innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2021

1. Die Kommission hat dem Rat am 24. Juni 2021 einen Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 14/2021) unterbreitet.

Zweck dieses Vorschlags ist die Übertragung eines Gesamtbetrags von 29 Mio. EUR an nicht getrennten Mitteln von Posten 20 02 06 01 (*Ausgaben für Dienstreisen und Repräsentationszwecke*) auf die Posten 20 03 13 01 (*Ausgaben für Übersetzungen*), 03 01 09 01 (*Informationssysteme*), 04 01 09 01 (*Informationssysteme*) und 05 01 09 01 (*Informationssysteme*) sowie die Artikel 20 04 01 (*Informationssysteme*), 20 04 02 (*Digitaler Arbeitsplatz*) und 20 04 03 (*Rechenzentrum und Netzwerkdienste*), wie in Dokument 10182/21 dargelegt.

2. Ziel dieser Mittelübertragung ist es, die Haushaltslinie für externe Übersetzungen angesichts eines steigenden Bedarfs aufzustocken und den Bedarf an Ausgaben im Zusammenhang mit IT-Infrastruktur und neuen Arbeitsweisen am Hauptsitz der Kommission sowie im PMO, OIB und OIL zu decken.

3. Der Haushaltsausschuss hat diesen Vorschlag für eine Mittelübertragung in seiner Sitzung vom 1. Juli 2021 geprüft.
4. Nach dieser Prüfung ist der Haushaltsausschuss mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen, dass er dem Rat empfiehlt, Folgendes zu billigen:
- die vorgeschlagene Mittelübertragung gemäß Dokument 10182/21 und
 - den als ANLAGE beigefügten Entwurf eines entsprechenden Schreibens.
-

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des Präsidenten des Rates
an den Präsidenten des Europäischen Parlaments
Kopie: Präsidentin der Kommission

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß Artikel 31 Absatz 6 der Haushaltsordnung vom 18. Juli 2018¹ teile ich Ihnen mit, dass der Rat die Mittelübertragung Nr. DEC 14/2021 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2021 gebilligt hat.

(Schlussformel)

¹ Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.7.2018, S. 1).